

DI
7
DEZ

Hip-Hop-Masterclass Tanzworkshop 16+

Nono Battesti (Compagnie Dessources) Leitung

Ein Workshop mit Nono Battesti von der Compagnie Dessources ist mehr als eine reine Hip-Hop-Class. Als äußerst vielseitiger Tänzer bereichert er seinen Hip-Hop mit verschiedenen Tänzen, die er auf der ganzen Welt studiert hat. Darunter finden sich Einflüsse aus der Klassik, dem Jazz, dem zeitgenössischen Tanz, Afro und Bodydrumming. Neben der Freude am Tanz und dem Erlernen einer kurzen Choreografie dreht sich bei dieser Masterclass alles um Musikalität, Groove und Originalität. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Dauer: ca. 90 Minuten
20 €, inklusive eines Tickets für eine Vorstellung der Compagnie (08./09.12.)

Infos und Anmeldung: Kulturbüro Friedrichshafen,
Melanie Eisele, m.eisele@friedrichshafen.de, T. 07541 203-3311

MI
8
DEZ

Compagnie Dessources Trance

Nono Battesti
Künstlerische Leitung, Choreografie und Tanz

Dyna B Gesang
Juliette Colmant Tanz
Quentin Halloy Gitarre, Schlagzeug, Komponist

Ein origineller und erfolgreicher Protagonist zeitgenössischen Tanzes ist der belgisch-haitianische Tänzer Nono Battesti. 1988 in Haiti geboren, studierte er Tanz in Belgien, New York, Deutschland und Moskau. 2006 gründete er die Compagnie Dessources, der seine Schwester Dyna B als Jazzsängerin sowie die beiden belgischen Künstler Juliette Colmant und Quentin Halloy angehören.

Die Compagnie Dessources präsentiert eine mitreißende Symbiose aus afrikanischem Hip-hop, zeitgenössischem Tanz und Body-Percussion-Elementen. Dazu gibt es Live-Musik, inspiriert von Soul und Blues.

Dauer: 60 Minuten, keine Pause
Karten: 22 €

19:30
Bahnhof
Fischbach



Pablo Ferrández © IGOR STUDIO

MI
8
DEZ

Academy of St Martin in the Fields

Pablo Ferrández Violoncello
Tom Keller Konzertmeister und Leitung

Henry Purcell / Benjamin Britten:
Chaconne für Streicher g-Moll
Luigi Boccherini:
Konzert für Violoncello und Orchester B-Dur G 482
Joseph Haydn: Konzert für Violoncello und Orchester Nr. 1 C-Dur Hob. VIII: 1
Carl Philipp Emanuel Bach:
Sinfonie Es-Dur Wq 179 (H 654)

Ein glanzvoller Name, der für Sternstunden des Konzerterlebens steht: Die Academy of St Martin in the Fields hat sich seit ihrer Gründung 1958 mit ihrem einzigartigen Klang und ihren brillanten Interpretationen international einen ebenso einzigartigen Rang erspielt.

Mit dem jungen spanischen Cellisten Pablo Ferrández steht ein charismatischer Künstler an der Seite dieses britischen Traditionsorchesters auf der Bühne. Der Gewinner des XV. Internationalen Tschaikowsky-Wettbewerbs begeistert Kollegen, Kritiker und Publikum mit seiner makellosen Technik und seiner inspirierenden Musikalität. Er ist nicht nur ein gesuchter Solist namhafter Orchester, auch als Rezitalkünstler und Kammermusiker ist er gefragt und arbeitet u. a. mit Vadim Repin, Martha Argerich, Gidon Kremer, Joshua Bell, Ray Chen, Alice Sara Ott oder Elena Bashkistrova zusammen.

Karten: 58 / 46 / 32 / 28 €

SA
11
DEZ

Wenn die Dinge auf Abenteuerreise gehen Theater-Workshop 6–10

Angelika Wagner Leitung (Theaterpädagogin BuT)

Der Schuh möchte auf einem Blauwal durch den Ozean ziehen, der Toaster eine Wanderung ins Himalaya unternehmen und die Deckenlampe würde furchtbar gerne mal den Mond aus der Nähe betrachten. Das geht doch gar nicht, denkst du? Hier schon! Wir denken uns verrückte Geschichten aus und stellen sie spielerisch auf der Bühne dar.

Um 12 Uhr findet eine kleine Aufführung vor deinen Verwandten und Freunden statt.

Teilnahmegebühr: 10 €

Bitte Turnschlappchen mitbringen!

SO
12
DEZ

Earthquake Konzerte mit jungen Künstlern und Künstlerinnen

Vincent Ling Klavier

Ludwig van Beethoven:
Klaviersonate Nr. 31 As-Dur op. 110
György Ligeti:
aus Études pour Piano (Livre 1) – Nr. 4 Fanfares
Frédéric Chopin: Ballade Nr. 4 f-Moll op. 52
Claude Debussy: Images II
Enrique Granados: Allegro de Concierto op. 46

Der britische Pianist Vincent Ling, zunächst Stipendiat am Royal College of Music in London, aktuell Student an der Kunstuniversität Graz hat eine beeindruckend Liste von Wettbewerbserfolgen vorzuweisen. Er erhielt den 1. Preis beim Junior Intercollegiate Piano Competition der Beethoven Society of Europe und mehrere Preise beim Mid Somerset Festival. Darüber hinaus erspielte er sich Preise bei Klavierwettbewerben in Mailand (Piano Talents), Orbetello (Italien), Kraainem (Belgien) und errang den Sieg bei den Music & Stars Awards (USA) und beim International Franz Liszt Center Piano Competition (Spanien).

Dauer: ca. 70 Minuten, keine Pause
Karten: 8 €

MI
15
DEZ

Sumsemanns Raumpatrouille: Peterchens Mondfahrt 6+

nach Gerdt von Bassewitz
Ein Live-Hörspiel für Kinder

Stefan Kaminsky Sprecher
Damian dalla Torre Tenorsaxophon, Bassklarinette
Volker Heuken Vibraphon • **Carl Wittig** Bass
Johannes Koch Drums

Dem Maikäfer Herr Sumsemann fehlt sein sechstes Beinchen, das einst von einem Dieb abgeschlagen und auf den Mond gezaubert wurde. Gemeinsam mit Peterchen und Anneliese will er es sich zurückholen.

Diesem Klassiker der deutschen Kinderliteratur hat das Ensemble mit eigenen Kompositionen ein neues Gewand verpasst. Der bekannte Sprecher und Schauspieler Stefan Kaminsky begleitet die Zuhörer mit seiner wandelbaren, unverwechselbaren Stimme durch dieses Märchen für Jung und Alt.

Dauer: ca. 60 Minuten
Karten: 4 €

SA
18
DEZ

Sinfonieorchester Friedrichshafen

Claire Huangci Klavier
MD Joachim Trost Leitung

Ludwig van Beethoven: Konzert für Klavier und Orchester Nr. 5 Es-Dur op. 73
César Franck: Sinfonie d-Moll

Die Pianistin Claire Huangci, u. a. Gewinnerin des Ersten Preises sowie des Mozartpreises beim Concours Géza Anda 2018, fasziniert weltweit mit ihrem virtuos, souveränen und hoch musikalischen Spiel. Ihre große Wandlungsfähigkeit beweist sie mit einem ungewöhnlich breiten Repertoire, in das sie immer wieder selten aufgeführte Werke aufnimmt. Mit dem berühmten 5. Klavierkonzert Beethovens erweist auch sie dem „Jubiläum“ von 2020 ihre Reverenz. Begleitet wird sie dabei vom Sinfonieorchester Friedrichshafen unter Leitung von MD Joachim Trost. César Francks einzige Sinfonie, ein Werk der französischen Romantik, erklingt im zweiten Teil dieses Konzerts.

Karten: 33 / 26 / 18 / 11 €



Claire Huangci © Hitomi Image

SO
19
DEZ

Adventskonzert Symphonisches Jugendblasorchester Friedrichshafen

Alain Wozniak Leitung

Unermüdet ist Alain Wozniak auf der Suche nach passenden und gleichzeitig unterhaltsamen Programmen für sein junges Ensemble, auch beim traditionellen Adventskonzert. Dieses Mal werden Werke von Carl Wittrock und Jacob de Haan sowie Filmmusik u. a. von Ennio Morricone geboten.

Eintritt frei – Kollekte

KARTENSERVICE

Graf-Zeppelin-Haus
Olgastraße 20 • 88045 Friedrichshafen
T: +49 7541 288-444 • F: -446

MO 14:00–17:00
DI bis DO 10:00–13:00
ticket@gzh.de
Abendkasse: 1 Stunde vor Vorstellungsbeginn

kulturbüro.friedrichshafen.de
reservix.de
 facebook.com/
KulturbueroFriedrichshafen

Preismäßigungen für Schüler, Studenten, Auszubildende und Schwerbehinderte mit gültigem Ausweis.

SPIELSTÄTTEN

Graf-Zeppelin-Haus
Olgastr. 20 • 88045 Friedrichshafen

Kiesel im k42
Karlstr. 42 • 88045 Friedrichshafen

Bahnhof Fischbach
Eisenbahnstr. 15 • 88048 Friedrichshafen

HERAUSGEBER

Kulturbüro Friedrichshafen
Olgastraße 21, 88045 Friedrichshafen
T: +49 7541 20333-00

Redaktion: Christiane Krupp-Versen
Gestaltung: Lucia Sauter + Piktogram.eu
Herstellung: Druckhaus Müller, Langenargen
Alle Angaben ohne Gewähr.
Änderungen vorbehalten.

Graf-Zeppelin-Haus
Immer bewegend.

ZEPPELIN-STIFTUNG

FRIEDRICHSHAFEN
Kulturbüro

12
/
2021

SPIEL
PLAN

KALENDER 12/2021

MI
1

Sarah Hakenberg Wieder da!

Kabarett

18:00 • Bahnhof Fischbach
10 €, ein Getränk inklusive

DO
2

Lotta kann fast alles 4+

Eine Weihnachtsgeschichte mit Puppen
nach Astrid Lindgren

Theater Zitadelle, Berlin
09 + 11:00 • Kiesel im k42 • 4 €

FR
3

Lotta kann fast alles 4+

Eine Weihnachtsgeschichte mit Puppen
nach Astrid Lindgren

Theater Zitadelle, Berlin
10:00 • Kiesel im k42 • 4 €

SA
4

Lotta kann fast alles 4+

Eine Weihnachtsgeschichte mit Puppen
nach Astrid Lindgren

Theater Zitadelle, Berlin
11:00 • Kiesel im k42 • 4 €

SA
4

Eva Menasse liest aus „Dunkelblum“

Lesung

17:00 • Kiesel im k42 • 5 €

SA
4

Adventskonzert bei Kerzenschein

Nikolai Geršak Orgel

Nikolaus Bruhns, Johann Sebastian Bach,
César Franck, Olivier Messiaen

19:00 • St. Nikolaus Friedrichshafen • 8 €

SO
5

Cappella Gabetta Versailles – Musik am Hof des Sonnenkönigs Ludwig XIV

Gábor Boldoczki Trompete & Flügelhorn
Andrés Gabetta Konzertmeister und Leitung
Jean-Philippe Rameau, Jean-Marie Leclair,
François Couperin u.a.
17:00 • Graf-Zeppelin-Haus • 48 / 38 / 29 / 19 €

DI
7

Hip-Hop-Masterclass Tanz-Workshop 16+

Nono Battesti Leitung (Compagnie Dessources)
17:00 • Jugendzentrum MOLKE • 20 €

MI
8

Compagnie Dessources Trance

Nono Battesti Künstlerische Leitung,
Choreografie und Tanz
Dyna B Gesang
Juliette Colmant Tanz
Quentin Halloy Gitarre, Schlagzeug, Komponist
19:30 • Bahnhof Fischbach • 22 €

MI
8

Academy of St Martin in the Fields

Pablo Ferrández Violoncello
Tomo Keller Konzertmeister und Leitung
Henry Purcell/Benjamin Britten, Luigi Boccherini,
Joseph Haydn, Carl Philipp Emanuel Bach
20:00 • Graf-Zeppelin-Haus • 58 / 46 / 32 / 28 €

DO
9

Compagnie Dessources Trance

Nono Battesti Künstlerische Leitung,
Choreografie und Tanz
Dyna B Gesang
Juliette Colmant Tanz
Quentin Halloy Gitarre, Schlagzeug, Komponist
19:30 • Bahnhof Fischbach • 22 €

SA
11

Wenn die Dinge auf Abenteuerreise gehen Theater-Workshop 6–10

Angelika Wagner Leitung (Theaterpädagogin BuT)
10 – 12:00 • Kiesel im k42 • 12 €

SO
12

Earthquake Konzerte mit jungen Künstlerinnen und Künstlern

Vincent Ling Klavier
Ludwig van Beethoven, György Ligeti,
Frédéric Chopin, Claude Debussy,
Enrique Granados
11:00 • Kiesel im k42 • 8 €

MI
15

Sumsemanns Raumpatrouille: Peterchens Mondfahrt 6+

Live-Hörspiel nach Gerdt von Bassewitz
10 + 17:00 • Bahnhof Fischbach • 4 €

SA
18

Sinfonieorchester Friedrichshafen

Claire Huangci Klavier
MD Joachim Trost Leitung
Ludwig van Beethoven, César Franck
19:30 • Graf-Zeppelin-Haus • 33 / 26 / 18 / 11 €

SO
19

Adventskonzert Symphonisches Jugendblasorchester Friedrichshafen

Alain Wozniak Leitung
Carl Wittrock, Jacob de Haan,
Ennio Morricone u.a.
17:00 • Graf-Zeppelin-Haus
Eintritt frei – Kollekte



Sarah Hakenberg © Fabian Stuert

MI
1

DEZ

18:00
Bahnhof
Fischbach

Sarah Hakenberg Wieder da!

Kabarett

Es gibt Zeiten, in denen uns das Lachen nur noch
im Hals stecken bleibt. Aber diese Zeiten sind ja
zum Glück noch nicht angebrochen! Und deshalb
hat die mit dem „Deutschen Kabarettpreis“ ausge-
zeichnete Liedermacherin Sarah Hakenberg erneut
jede Menge neuer mitreißender Schmählieder, raf-
finierter Protestsongs und unverfrorener Ohrwür-
mer geschrieben: über unpolitische CDU-Wähler,
schadenfrohe Vermieter, unentspannte Eltern und
über amerikanische Präsidenten. Eine Stunde voll
intelligenter Bosheiten mit fröhlichem Charme
und unwiderstehlicher Dreistigkeit!

Dauer: ca. 60 Minuten
Karten: 10 €, ein Getränk inklusive
Im Rahmen der Reihe HAPPY HOUR



Eva Menasse © Jörg Steinmetz

DO
2
DEZ
09 + 11:00

+

FR
3
10:00

+

SA
4
11:00
Kiesel
im k42

Lotta kann fast alles 4+

Eine Weihnachtsgeschichte mit Puppen
nach Astrid Lindgren

Theater Zitadelle, Berlin

Lotta aus der Krachmacherstraße kann Ski laufen,
pfeifen, Blumen gießen, Geschirr spülen und kran-
ken Leuten helfen. Sie kann wirklich schon fast
alles, findet sie! Und deshalb ist es für Lotta doch
sicher auch ganz einfach, einen Weihnachtsbaum
zu beschaffen – obwohl alle Bäume in der Stadt
schon ausverkauft sind. Wie Lotta das alles schafft
– davon erzählt diese bezaubernde Weihnachts-
geschichte.

Dauer: ca. 50 Minuten
Karten: 4 €

SA
4
DEZ

17:00
Kiesel
im k42

Eva Menasse liest aus „Dunkelblum“

Lesung

Hinter der Fassade der österreichischen Kleinstadt
Dunkelblum verbirgt sich die Geschichte eines
furchtbaren Verbrechens, über das seit Jahrzehnten
geschwiegen wird. Als in den Spätsommertagen
des Jahres 1989, während hinter der nahegelegenen
Grenze zu Ungarn bereits Hunderte DDR-Flücht-
linge warten, und ein rätselhafter Besucher in der
Stadt eintrifft, geraten die Dinge plötzlich in Bewe-
gung: Auf einer Wiese am Stadtrand wird ein Skelett
ausgegraben und eine junge Frau verschwindet.
Spuren des alten Verbrechens tauchen auf und kon-
frontieren die Dunkelblumer mit einer historischen
Schuld, der sie sich nie gestellt haben.

Eva Menasse, in Wien geboren, gab 2005 ihr fulmi-
nantes Debüt als Schriftstellerin mit dem Familien-
roman „Vienna“. Für ihre Romane und Erzählungen
wurde sie mit bedeutenden Literaturpreisen aus-
gezeichnet: Heinrich-Böll-Preis, Friedrich-Hölder-
lin-Preis, Jonathan-Swift-Preis, Österreichischer
Buchpreis, Mainzer Stadtschreiber-Preis, Ludwig-
Börne-Preis.

Karten: 5 €

SA
4
DEZ

19:00
St. Nikolaus,
Friedrichs-
hafen

Adventskonzert bei Kerzenschein

Nikolai Geršak Orgel

Nikolai Geršak spielt an der Woehl-Orgel Orgel-
werke aus Barock, Romantik und Moderne. Auf dem
Programm stehen Kompositionen von Nikolaus
Bruhns, César Franck, Olivier Messiaen und Johann
Sebastian Bach. Die Kirche wird stimmungsvoll nur
mit Kerzen beleuchtet.

Karten: 8 €,
ab 18:15 an der Abendkasse



Gábor Boldoczki © Uwe Arens

SO
5
DEZ

17:00
Graf-
Zeppelin-
Haus

Cappella Gabetta Versailles – Musik am Hof des Sonnenkönigs Ludwig XIV

Gábor Boldoczki Trompete & Flügelhorn
Andrés Gabetta Konzertmeister und Leitung
Jean-Philippe Rameau, Jean-Marie Leclair,
François Couperin u.a.

Seit ihrer Gründung 2010 erfreut die Cappella
Gabetta, eine handverlesene Schar hoch quali-
fizierter Musiker, ein begeistertes Publikum. Die
Programme bieten Werke aus Barock und Früh-
klassik, gespielt wird auf Originalinstrumenten.
Ob in Amsterdam, Paris, Hamburg, Wien oder bei
bedeutenden Festivals, das Ensemble überzeugt
mit spannenden Interpretationen und großer
Spielfreude.

Diese Charakteristika verbinden die Cappella
Gabetta mit dem Trompeter Gábor Boldoczki. Mit
14 Jahren bereits gewann der ungarische Virtuose
seinen ersten Trompetenwettbewerb. Es folgten
etliche Preise und Auszeichnungen sowie regelmä-
ßig Auftritte in den bedeutenden Musikmetropolen
Europas. Gábor Boldoczki, der eine Professur für
Trompete in Budapest innehat, pflegt ein äußerst
vielseitiges Repertoire. Für das Programm Versailles
hat der gefragte Solist barocke Flöten- und Oboen-
konzerte für die Trompete bearbeitet.

Karten: 48 / 38 / 29 / 19 €